

Winter meldet sich ab Mittwoch schneereich zurück

Innsbruck – Strahlender Sonnenschein in ganz Tirol – bei Temperaturen zwischen minus fünf und plus 6 Grad: Für den heutigen Tag sagt der Wetterdienst Geosphere (ehemals ZAMG) zunächst ruhiges, sonniges Wetter voraus. Im Laufe des Mittwochs stellt sich dieses allerdings um – es wird stark bewölkt mit einigen Regen- und Schneeschauern am Alpennordrand und im Unterland. Die Schneefallgrenze liegt bei rund 700 bis 1000 Metern. Zwischendurch scheint die Sonne, am meisten inneralpin und in Osttirol. Es ist der Auftakt zur Rückkehr tiefwinterlicher Verhältnisse.

Laut Aussendung des Wetterdienstes Ubimet setzen ab Mittwochabend massive Schneefälle ein. Rund um den Arlberg ist mit Schneemengen von rund einem Meter zu rechnen und auch von den Kitzbüheler Alpen bis zum Mariazellerland sind Neuschneemengen von durchaus 30 bis 70 cm möglich. Die Neuschnee- grafik von Mittwoch bis Samstag zeigt für das Inntal Werte zwischen 40 und 50 Zentimeter. Richtung

kommendes Wochenende gehen die Wettermodelle derzeit noch weit auseinander, die Nordstaulage mit größeren Neuschneemengen könnte sich aber noch bis zum Samstag hin fortsetzen. Anschließend dürfte sich das Wetter beruhigen, ein zunehmend kräftiges Hoch platziert sich nach derzeitigem Stand genau über Mitteleuropa.

Geosphere sieht am Freitag von Westen her milde Luft einsickern, in tiefen Lagen wird der Schnee immer nasser und schwerer. Starker Wind ist vor allem im Bergland noch ein Thema. In Osttirol schwächt starker Tauernwind den Schneefall nach Süden hin ab. (TT, np)



Ab Mitte der Woche ist wieder Schneeräumen angesagt. Foto: Böhm